Rommerskirchen

C4

Neuß-Grevenbroicher Zeitung

NETTESHEIM BUTZHEIM FRIXHEIM ANSTEL EVINGHOVEN HOENINGEN OEKOVEN ECKUM VANIKUM SINSTEDEN GILL DIENSTAG, 28. FEBRUAR 2017

Vitaminversorgung der Grundschulen vorerst gesichert

ROMMERSKIRCHEN (ssc) Der Scheck fiel üppig aus. Nachdem Eckhart Roszinsky, der Vorsitzende der Bürgerstiftung Rommerskirchen, im September 2016 auf zunehmende Finanzierungsprobleme bei gemeinnützigen Aktionen aufmerksam gemacht hatte, hatte sich Dominik Voosen, Geschäftsführer der gleichnamigen Bäckerei, etwas einfallen lassen. Er kreierte ein eigenes Möhrenbrot, das er in seinen Rommerskirchener Filialen anbietet. Zu-

dem verdoppelte die Bäckerei Voosen den Kaufpreis des Brotes und spendete diesen Betrag an die Bürgerstiftung. Roszinsky konnte nun, nach Abschluss der Aktion, 1900 Euro für die Bürgerstiftung entgegennehmen.

Die Finanzspritze kommt zur richtigen Zeit, sichert sie doch ein eigenes gemeinnütziges Projekt, das die Bürgerstiftung Rommerskirchen schon seit dem Jahr 2009 organisiert: die Lieferung von frischem

Obst und Gemüse in den Wintermonaten an die drei Grundschulen im Gemeindegebiet.

Ziel der Aktion war und ist es bis heute, alle Grundschul Kinder in Rommerskirchen zweimal in der Woche kostenlos mit Vitaminen zu versorgen – vornehmlich mit Karotten und Äpfeln aus heimischem Anbau. Jeden Dienstag und Donnerstag werden frische Möhren und Äpfel aus der Region in die Schulen gebracht. Das gesunde Obst und Ge-

müse steht den Schülern dort kostenfrei zum Verzehr zur Verfügung „und kommt ausschließlich aus der Region“, betont Roszinsky. Diese Aktion sei aber nur mit Hilfe von Spendern und Sponsoren möglich. Dominik Voosen meint dazu: „Wir haben die Aktion gerne unterstützt, da wir die Versorgung der Schulkinder mit frischem Obst und Gemüse für eine großartige Sache halten.“

Die Finanzierungsprobleme der Bürgerstiftung sind nicht etwa

hausgemacht, sondern auf die anhaltende Niedrigzinsphase im Bankensektor zurückzuführen. Und weil die Stiftung auf die Zinserträge aus dem Stiftungskapital angewiesen ist, diese aber nicht mehr auskömmlich sind, entstehen Engpässe. Die Finanzierung der Obst- und Gemüse-Aktion jedenfalls fällt der Bürgerstiftung zunehmend schwerer. Um die Lücke zu füllen, ist daher jederzeit weitere Unterstützung höchst willkommen.